

Ressort: Finanzen

US-Börsen legen zu - Handelsstreit schockt nicht mehr

New York, 05.04.2018, 22:07 Uhr

GDN - Die US-Börsen haben am Donnerstag zugelegt. Der Dow schloss bei 24.505,22 Punkten und damit 0,99 Prozent über Mittwochsschluss.

Wenige Minuten zuvor war der breiter gefasste S&P 500 mit rund 2.665 Punkten im Plus gewesen (+0,82 Prozent), die Technologiebörse Nasdaq berechnete den Nasdaq 100 zu diesem Zeitpunkt mit rund 6.605 Punkten (+0,74 Prozent). Die in den letzten Wochen vorherrschende Angst vor einem Handelskrieg zwischen den USA und China verlor zunehmend ihren Schrecken. Grund waren unter anderem Äußerungen von Trumps Wirtschaftsberater Larry Kudlow, wonach die geplanten Zölle auf chinesische Produkte Teil einer Verhandlungsstrategie sein könnten - und womöglich gar nicht in Kraft treten. Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Donnerstagabend schwächer. Ein Euro kostete 1,2236 US-Dollar (-0,38 Prozent). Auch der Goldpreis zeigte sich schwächer, am Abend wurden für eine Feinunze 1.325,95 US-Dollar gezahlt (-0,55 Prozent). Das entspricht einem Preis von 34,84 Euro pro Gramm.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-104296/us-boersen-legen-zu-handelsstreit-schockt-nicht-mehr.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com